



Grimme trifft  
die Branche

Einladung zur Diskussion

# Ruhm statt Rente

Donnerstag, 29. August, 19 Uhr  
in der Deutschen Kinemathek Berlin

# Ruhm statt Rente

## Diskussionsrunde zur Altersarmut von Schauspielerinnen und Schauspielern

Das Problem der Altersarmut trifft immer mehr Schauspielerinnen und Schauspieler. Eine Ursache der prekären Lebenslage im Alter liegt in der Inkompatibilität des Berufs mit dem Renten- und Sozialsystem. Jedoch konnten ver.di, der Bundesverband Schauspiel (BFFS) und die Produzentenallianz nach umfangreichen Verhandlungen 2018 wesentliche Erfolge in den tariflichen Vereinbarungen durchsetzen – ein Fortschritt, dem viele weitere Schritte folgen müssen.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe **Grimme trifft die Branche** laden wir daher, zusammen mit der Götz George Stiftung und der Deutschen Kinemathek, herzlich zum Podiumsgespräch mit Schauspielerinnen und Schauspielern sowie Gästen aus Verbänden, Produktion und Politik ein, um über notwendige Entwicklungen öffentlich zu diskutieren.

Der Eintritt ist frei, um verbindliche Anmeldung wird gebeten unter [presse@grimme-institut.de](mailto:presse@grimme-institut.de) (Betreff: „Ruhm statt Rente“).

Donnerstag, 29. August 2019, 19 Uhr

Deutsche Kinemathek, Potsdamer Straße 2, D-10785 Berlin  
Veranstaltungsraum, 4.OG / Der Eintritt ist frei.

[www.grimme-institut.de/grimme-trifft/](http://www.grimme-institut.de/grimme-trifft/)



GÖTZ GEORGE  
STIFTUNG

